



ctw

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss ChemV 2015 – SR 813.11

Erstellt am: 08.02.2021

Handelsname: **CTW Haftgrund**

Überarbeitet am: 01.04.2026

Gültig ab: 01.04.2026

Version: 5 Ersetzt Version: 4

SDB-Nr.: F08325 - F08309 - F08357

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **CTW Haftgrund**

UFI: 3300-90E0-600Y-JT14 (CH)

UFI: 0910-S041-S00C-R89W (EU)

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Voranstrich für den bituminösen Belagsbau

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller / Lieferant

CTW-Strassenbaustoffe AG

#### Strasse / Postfach

Bizenenstrasse 50

#### Nat.-Kenn. / PLZ / Ort

CH-4132 Muttenz

#### Telefon / Telefax

+41 (0) 61 467 66 00 / +41 (0) 61 467 66 97

#### Kontaktstelle für technische Information

Labor CTW

#### Telefon / E-Mail

+41 (0) 61 467 65 60 / E-Mail: paul.waldvogel@ctwmuttenz.ch

### 1.4 Notrufnummer

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum in Zürich **Tel. 145**

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäss Verordnung ChemV (SR 813.11) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

**H225** Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2

**H304** Aspirationsgefahr, Kategorie 1

**H315** Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

**H336** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen, STOT SE 3

**H361d** Reproduktionstoxizität, Kategorie 2

**H373** Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition (ZNS), STOT RE 2

**H412** Gewässergefährdend: Chronisch, Kategorie 3

#### Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.



ctw

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Erstellt am: 08.02.2021

Handelsname: **CTW Haftgrund**

Überarbeitet am: 01.04.2026

Gültig ab: 01.04.2026

Version: 5 Ersetzt Version: 4

SDB-Nr.: F08325 - F08309 - F08357

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung ChemV (SR 813.11) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07



GHS08

**Signalwort:** Gefahr

#### Gefahrenhinweise

- H225** Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
**H304** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
**H315** Verursacht Hautreizungen  
**H336** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
**H361d** Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
**H373** Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition (ZNS)  
**H412** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

- P210** Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
**P260** Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
**P280** Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz tragen.  
**P301+P310** Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum/Arzt anrufen  
**P331** Kein Erbrechen herbeiführen.  
**P403+P235** An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl lagern.

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

#### Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT-/vPvB-Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften in einer Konzentration von >0,1 Massen-%, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 in Abschnitt 11 und 12 des Sicherheitsdatenblatts aufgeführt sind.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

**Beschreibung:** Bitumenlösung

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

| Stoff  | Gew.-% | GHS-Piktogramme     | Gefahrenhinweise                          |
|--|--------|---------------------|---|
| Toluol<br>CAS: 108-88-3<br>Index-Nr: 601-021-00-3<br>REACH: 01-2119471310-51<br>EG-Nr: 203-625-9 | <50    | GHS02, GHS07, GHS08 | H225, H304, H315, H336, H361d, H373, H412 |



ctw

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss ChemV 2015 – SR 813.11

Erstellt am: 08.02.2021

Handelsname: **CTW Haftgrund**

Überarbeitet am: 01.04.2026

Gültig ab: 01.04.2026

Version: 5 Ersetzt Version: 4

SDB-Nr.: F08325 - F08309 - F08357

**Angabe zu Bitumen:** EINECS-Nummer 232-490-9, RTECS-Nummer CI9900000  
REACH-Registrierungsnummer 01-2119480172-44-0046

## 4. Erste-Hilfe-Massnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

**Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Betroffene an die frische Luft bringen.

**nach Einatmen:** bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**nach Hautkontakt:** Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

**nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten mit fliessendem Wasser spülen.  
Bei auftretenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

**nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizwirkung auf Haut und Augen. Einatmen von Dämpfen kann Schläfrigkeit, Benommenheit, Schwindel, Kopfschmerzen und Übelkeit verursachen. Bei Verschlucken mit anschliessendem Erbrechen besteht die Gefahr der Aspiration (Lungenödem). Symptome können verzögert auftreten.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Verschlucken Magenspülung nur unter Intubationsschutz (Aspirationsgefahr). Symptomatische Behandlung.

## 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignet:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Schaum.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Bei einem Brand kann freigesetzt werden:**

Kohlenmonoxid (CO)

Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>)

organische Zersetzungsprodukte

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Schwere Dämpfe können am Boden zu weit entfernten Zündquellen kriechen und zurückschlagen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:**

Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.

Siehe unter Punkt 8.

**Weitere Angaben:** Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.



ctw

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss ChemV 2015 – SR 813.11

Erstellt am: 08.02.2021

Handelsname: **CTW Haftgrund**

Überarbeitet am: 01.04.2026

Gültig ab: 01.04.2026

Version: 5 Ersetzt Version: 4

SDB-Nr.: F08325 - F08309 - F08357

## 6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Betroffene Räume gründlich belüften. Lecks schliessen, möglichst ohne ein persönliches Risiko einzugehen.

Schutzausrüstung tragen. Zündquellen entfernen. Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Ungeschützte Personen fernhalten.

### 6.2 Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Nicht mit Wasser wegspülen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder)

aufnehmen. Erstarrtes Material mechanisch aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Dämpfe nicht einatmen, Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Erdung von Behältern und Anlagen. Funkenfreies Werkzeug. Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Von Hitze/Funken/offener Flamme/heissen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

**Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Lagerklasse nach EKAS: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



ctw

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss ChemV 2015 – SR 813.11

Erstellt am: 08.02.2021

Handelsname: **CTW Haftgrund**

Überarbeitet am: 01.04.2026

Gültig ab: 01.04.2026

Version: 5 Ersetzt Version: 4

SDB-Nr.: F08325 - F08309 - F08357

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Toluol CAS : 108-88-3

DNEL (Derived No Effect Level ) Verbraucher, Einatmen: 226 mg/m<sup>3</sup>

PNEC (Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration) : Süßwasser 0,68 mg/l, Meerwasser 0,68 mg/l

Boden 2,89 mg/kg

EU ELV, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL): 100 ppm, 384 mg/m<sup>3</sup> Indikativ

EU ELV, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA): 50 ppm, 192 mg/m<sup>3</sup> Indikativ SUVA

Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

SUVA, Angabe zur Haut: Kann durch die Haut absorbiert werden.

SUVA, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL): 100 ppm, 380 mg/m<sup>3</sup>, (4x15 Minuten/Schicht)

SUVA, Zeitgewichteter Durchschnitt: 50 ppm, 190 mg/m<sup>3</sup>

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmassnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

**Atemschutz:** Bei Auftreten von Dämpfen und Aerosolen Atemschutzgerät mit geeignetem Filter benutzen. Atemschutzgerät mit Filter. Empfohlener Filtertyp:A

**Handschutz:** Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

**Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Materialempfehlung: Fluorkautschuk (Durchbruchzeit > 480 min.), Nitril (nur gegen Spritzer)

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz:** Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diese Lösung undurchlässige Schutzkleidung tragen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Allgemeine Hinweise:

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.



ctw

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss ChemV 2015 – SR 813.11

Erstellt am: 08.02.2021  
Überarbeitet am: 01.04.2026  
Gültig ab: 01.04.2026  
Version: 5 Ersetzt Version: 4

Handelsname: **CTW Haftgrund**

SDB-Nr.: F08325 - F08309 - F08357

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen

|                  |                  |
|------------------|------------------|
| Form:            | flüssig          |
| Farbe:           | schwarz          |
| Geruch:          | charakteristisch |
| Geruchsschwelle: | Nicht bestimmt   |

**pH-Wert bei 20°C:** Nicht anwendbar

##### Zustandsänderung

|                              |                |
|------------------------------|----------------|
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich: | Nicht bestimmt |
| Siedepunkt/Siedebereich:     | > 100 °C       |

**Flammpunkt:** ca. 15 °C

**Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Leicht entzündlich

**Zündtemperatur:** > 350 °C

**Zersetzungstemperatur:** > 300 °C

**Explosionsgefahr:** Die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische ist möglich.

##### Explosionsgrenzen:

|         |               |
|---------|---------------|
| untere: | Ca. 1,1 Vol-% |
| obere:  | Ca. 7,1 Vol-% |

**Dampfdruck bei 20 °C:** < 30 hPa

Dichte bei 20 °C: ca. 0.93 g/cm<sup>3</sup>

Relative Dichte: Nicht bestimmt.

Dampfdichte: Nicht bestimmt.

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt.

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: unlöslich

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt.

##### Viskosität:

|              |                 |
|--------------|-----------------|
| dynamisch:   | < 10 mPa's      |
| kinematisch: | Nicht bestimmt. |

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



ctw

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss ChemV 2015 – SR 813.11

Erstellt am: 08.02.2021

Handelsname: **CTW Haftgrund**

Überarbeitet am: 01.04.2026

Gültig ab: 01.04.2026

Version: 5 Ersetzt Version: 4

SDB-Nr.: F08325 - F08309 - F08357

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### 10.2 Chemische Stabilität

**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Funken, offene Flammen, heiße Oberflächen und andere Zündquellen. Elektrostatische Aufladung vermeiden.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Säuren, Berstgefahr der Gefässe bei Temperaturanstieg.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei thermischer Zersetzung können verschiedene Substanzen entstehen, deren genaue Zusammensetzung von den Zersetzungsbedingungen abhängt.

Bei Brand Bildung von Kohlenmonoxid CO und Kohlendioxid CO<sub>2</sub>. Bei thermischer Zersetzung Schwefeldioxidentwicklung

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. (Toluol: LD50 oral > 5000 mg/kg)

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** Verursacht Hautreizungen. Häufiger oder anhaltender Hautkontakt kann die Haut entfetten und zu Hautentzündungen (Dermatitis) führen.

**Schwere Augenschädigung /-reizung:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. (Leichte Reizwirkung möglich).

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Nicht sensibilisierend

**Keimzell-Mutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**Reproduktionstoxizität:** Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE):** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (STOT RE):** Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition (Zentralnervensystem)

**Aspirationsgefahr:** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

#### Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Dämpfe können betäubend wirken. Reaktionszeit und Koordination Sinn können beeinträchtigt werden.

Bei hohen Konzentrationen Benommenheit, Kopfschmerzen und Bewusstlosigkeit möglich.

Beim Verschlucken oder Erbrechen kann das Produkt in die Lungen gelangen und lebensgefährliche Zustände (Lungenödem) auslösen.



ctw

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss ChemV 2015 – SR 813.11

Erstellt am: 08.02.2021

Handelsname: **CTW Haftgrund**

Überarbeitet am: 01.04.2026

Gültig ab: 01.04.2026

Version: 5 Ersetzt Version: 4

SDB-Nr.: F08325 - F08309 - F08357

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Aquatische Toxizität:** Schädlich für Wasserorganismen.

Toluol (CAS 108-88-3):

LC50 (Fisch, 96h): 5,5 mg/l

EC50 (Daphnia, 48 h): 3,78 mg/l

EC50 (Algen, 72 h): 10 mg/l

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Toluol ist biologisch leicht abbaubar. Bitumen ist aufgrund seiner hohen Viskosität und Zusammensetzung persistent und schwer abbaubar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Ein nennenswertes Bioakkumulationspotenzial ist für Toluol nicht zu erwarten (log Kow &lt; 3)

### 12.4 Mobilität im Boden

**Toluol:** Aufgrund der hohen Flüchtigkeit und des moderaten Adsorptionspotenzials ist eine Mobilität im Boden gegeben. Eindringen in den Untergrund/Grundwasser vermeiden**Einstufung gemäß Gewässerschutzgesetz (GSchG):** Das Produkt gilt in flüssiger Form als wassergefährdender Stoff.**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:** Nicht unverdünnt bzw. in grösseren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Im ausgehärteten Zustand (nach vollständiger Verflüchtigung des Toluols) ist das Produkt gemäss aktueller Praxis nicht gewässerschutzrelevant.**Störfallverordnung (StFV):** Das Produkt unterliegt aufgrund des Toluolgehalts den Bestimmungen der Störfallverordnung (Mengenschwellen beachten).

### 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Empfehlung:**

Gebrauchtes Produkt dem Recycling oder soweit möglich einer anderen Verwendung zuführen.

Ansonsten einer zugelassenen Entsorgung übergeben.

**Abfallschlüsselnummer:**

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im Wesentlichen anwendungsbezogen.

Im ausgehärtetem Zustand VeVA – Code: 05 01 17 (Bitumen)

Im flüssigen Zustand VeVA-Code: 08 01 11 [S] (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten)

**Ungereinigte Verpackungen:** 15 01 10 [S] (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten)Für den Transport von Sonderabfällen [S] ist zwingend ein **Begleitschein für Sonderabfälle** gemäss VeVA zu erstellen.**Empfehlung:**

Behälter vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

Entsorgung der Behälter nur unter Absprache mit den örtlichen Behörden.



ctw

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss ChemV 2015 – SR 813.11





Erstellt am: 08.02.2021  
 Überarbeitet am: 01.04.2026  
 Gültig ab: 01.04.2026  
 Version: 5 Ersetzt Version: 4

Handelsname: **CTW Haftgrund**

SDB-Nr.: F08325 - F08309 - F08357

**Leihverpackung:** Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, dass keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!  
**Sonstige Behälter:** vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

## 14. Angaben zum Transport

| Landtransport<br>(ADR/RID)  | Binnenschifftransport<br>(ADN)  | Seeschifftransport<br>(IMDG)  | Lufttransport<br>(ICAO-TI/IATA-DGR)   |
|---|---|---|---|
| <b>14.1 UN-Nr.</b>  |   |   |   |
| 1999  | 1999  | 1999  | 1999  |
| <b>14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung</b>   |   |   |   |
| TEERE, FLÜSSIG<br>(Bitumenlösung).  | TEERE, FLÜSSIG<br>(Bitumenlösung)   | TEERE, FLÜSSIG<br>(Bitumenlösung)   | Tars, liquid  |
| <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>  |   |   |   |
|   |                       |          |   |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>   |   |   |   |
| II  | II  | II  | II  |
| <b>14.5 Umweltgefahren</b>  |   |   |   |
| Nein  | Nein  | Nein  | No  |
| <b>14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender</b>   |   |   |   |
| <u>Sondervorschriften:</u><br>Begrenzte Menge (LQ)<br><b>1L</b><br>Gefahr-Nr. (Kemlerzahl)<br><b>33</b><br>Klassifizierungscode<br><b>F1</b><br>Tunnelbeschränkungscode<br><b>D/E</b> | <u>Sondervorschriften:</u><br>Begrenzte Menge (LQ):<br><b>1 L</b><br>Klassifizierungscode:<br><b>F1</b> | <u>Sondervorschriften:</u><br>Begrenzte Menge (LQ)<br>EmS-Nr.: F-E, S-E<br>Staukategorie: B | <u>Sondervorschriften:</u><br>Excepted Quantity (EQ):<br>E2<br>Passenger and Cargo<br>Aircraft:<br>Limited Quantity (Y341):<br>Max 1 L<br>Normal (353) : Max. 5L<br>Cargo Aircraft Only:<br>Max. 60 L<br>ERG-Code: 3L |

## 14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und Gemäss IBC-Code

Keine Daten verfügbar



ctw

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss ChemV 2015 – SR 813.11

Erstellt am: 08.02.2021

Handelsname: **CTW Haftgrund**

Überarbeitet am: 01.04.2026

Gültig ab: 01.04.2026

Version: 5

Ersetzt Version: 4

SDB-Nr.: F08325 - F08309 - F08357

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften:

**Chemikalienverordnung (ChemV, SR 813.11):** Das Produkt ist gemäss den Schweizer Vorschriften eingestuft und gekennzeichnet.

**Gewässerschutzgesetz (GSchG, SR 814.20):** Das Produkt gilt in flüssiger Form als wassergefährdender Stoff.

**Störfallverordnung (StFV, SR 814.012):** Toluol unterliegt den Mengenschwellen der Störfallverordnung (Lagerung prüfen).

**VOC-Verordnung (VOCV, SR 814.018):** Das enthaltene Toluol unterliegt der Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOC).

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### Datenblatt ausstellender Bereich

Siehe auskunftgebender Bereich

### Abkürzungen und Akronyme:

**LEV:** Local Exhaust Ventilation

**RPE:** Respiratory Protective Equipment

**RCR:** Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)

**ADR:** Agreement concerning sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

**IMDG:** International Maritime Code for Dangerous Goods

**IATA:** International Air Transport Association

**GHS:** Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

**CLP:** Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

**GefStoffV:** Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

**SDR** Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse

**VeVA** Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

**VOCV** Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen

**SUVA** Schweizerische Unfallversicherungsanstalt

**PBT** Persistent, Bioaccumulative and Toxic (persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

**vPvB** very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

**STOT** Specific Target Organ Toxicity (Spezifische Zielorgan-Toxizität)

**RID** Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses (Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)